

Abschied von Matthias HARRER, aus PICHL bei MARIAPFARR

Kamerad Matthias, bekannt als „Traidl Hias“, wurde am 17.2.1925 in MARIAPFARR geboren und wuchs bei seinen Eltern mit den vier Geschwistern in ALTHOFEN bei MARIAPFARR auf. Die Volksschule besuchte er in MARIAPFARR. Anschließend besuchte er auch das Borromäum in Salzburg.

Dann wurde Kamerad Matthias zum Kriegsdienst einberufen und nach seiner Grundausbildung in Russland eingesetzt. Nach schweren Verwundungen wurde er vom Kriegsdienst entlassen. Als er sich von den Verwundungen wieder einigermaßen erholt hatte nahm er eine Arbeit beim Sägewerk BOGENSPERGER in PICHL auf.

Auch im öffentlichen Leben wollte Kamerad Matthias tätig sein und wurde Mitglied der Freiwilligen Feuerwehr und der Kameradschaft MARIAPFARR. Seine berufliche Laufbahn führte dann als Postbuslenker zur Österreichischen Post was er mit besonderer Begeisterung ausführte.

1948 heiratete er Josefine. Aus der Ehe stammen 4 Kinder. 1960 gab es für die Familie einen großen Schicksalsschlag als sie sich von ihrem Sohn verabschieden mussten, welcher aus gesundheitlichen Gründen verstarb.

Unser Kamerad Matthias reiste gerne und war viel mit seiner Familie unterwegs. Seine größte Freude war immer, wenn er nach einer Reise, egal ob über den OBERTAUERN, KATSCHBERG oder das MURTAL in seine Heimat, den LUNGAU zurückkehrte, dann war wieder so richtig zu Hause. Er war sehr LUNGAU-verbunden und kannte seine Heimat auch überaus gut. Seine Lieblingsbeschäftigung als Buslenker führte er bis zu seinem 60. Lebensjahr aus.

Den Ruhestand konnte er viele Jahre mit einer Gattin Josefine im Kreise seiner Familie bis zu seinem stolzen 95. Lebensjahr genießen.

Am 3. Oktober 2019 wurde unser Kamerad Matthias zur großen Armee abberufen.

Am 11. Oktober 2019 fand in der Wallfahrtsbasilika MARIAPFARR der Trauergottesdienst und die Verabschiedung mit Nachbarn, Bekannten und Verwandten, früheren Arbeitskollegen, der Kameradschaft und der Freiwilligen Feuerwehr MARIAPFARR statt. Wir übergaben unseren Kameraden am Friedhof in MARIAPFARR der geweihten Erde.

Unser besonderes Mitgefühl möchten wir seiner Gattin Josefine und den Töchtern mit Familien zum Ausdruck bringen.

Wir werden unseren Kameraden Matthias nicht vergessen, er wird uns in guter Erinnerung bleiben und wir werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren.